

Model European Union Mainz 2015

René Schröder (FB 02 / Institut für Politikwissenschaft)

Die Europäische Union hat mittlerweile Einfluss auf ca. eine halbe Milliarde Menschen, und spielt in Politik und Wirtschaft eine herausragende Rolle. Doch wie wird in der Europäischen Union gearbeitet und wie läuft der europäische Gesetzgebungsprozess ab ?

Diese Fragen werden während des Model European Union Mainz (MEUM) geklärt.

Das Model European Union Mainz ist eine Simulation des europäischen Gesetzgebungsprozesses, welche vom Institut für Politikwissenschaft der Universität Mainz, AEGEE Mainz-Wiesbaden e.V. und BETA e.V. (Bringing Europeans Together Association e.V.) organisiert wird. Rund 120 Teilnehmer aus ganz Europa kommen für die fünftägige Konferenz nach Mainz, und besprechen zwei „echte“ Gesetzesvorschläge, die auch in den letzten Jahren von der europäischen Kommission verabschiedet wurden. Die Teilnehmer schlüpfen dabei in die Rollen von Mitgliedern des europäischen Parlaments, Ministern des Rats der Europäischen Union oder von Journalisten.

Das Model European Union stellt somit eine tolle Gelegenheit dar, um einen ersten Blick in die komplexe Arbeitsweise der EU zu erhalten, und sich mit anderen Studierenden aus ganz Europa und der Welt auszutauschen, wozu unter anderem auch ein kulturelles Rahmenprogramm geplant und durchgeführt wird.